

# Suzerner Tagblatt

und der Kantone

## Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Sonnabend,

Nro. 112.

den 24. April 1869.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementpreis:** für 6 Monate franco durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5. — **Einschickungsgebühr:** die einspaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.  
 bei der Expedition abgeholt . . . 4. — für Wiederholungen . . . 6  
 „ 3 Monate franco durch die ganze Schweiz . . . 2 50 Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 5  
 bei der Expedition abgeholt . . . 2. — für Wiederholungen . . . 15

**Inserate, welche Abends vor 5 Uhr** abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. **Für die Sonnabend-Nummer** sind die Inserate **vor 12 Uhr Mittags** abzugeben.

Inserate von auswärts nehmen außer der Expedition allein entgegen die Herren **Saasenstein & Vogler** in Basel, Zürich, St. Gallen, Hamburg, Frankfurt a. M., Wien, Berlin u. Leipzig.

**Kirchliche Gedächtnisfeier**  
für Hrn. Johann Bucher sel., Weinhändler, von Richental,  
Montag den 26. April.

**Dankagung.**  
Die äußerst zahlreiche und rührende Theilnahme am Begräbnistage uners geliebten Vaters und Vaters verpflichtet uns, unsern innigsten und herzlichsten Dank auszusprechen.  
Die trauernden Hinterlassenen:  
2787] Familie Bühlmann.

2771] **Solzsteigerung.**  
Die Korporationsverwaltung von Horn wird Montag den 3. und Mittwoch den 5. Mai das angezeichnete Bürgerholz im Hochwald an die Korporationsbürger versteigern. Der Anfang ist Morgens 8 Uhr unten am Steinenbach.  
Horn, den 24. April 1869.  
Namens der Verwaltung,  
Der Präsident:  
Dominik Buholzer.



**Schaubude Bahnhofplatz.**  
Eine große belgische mechanische Steintohlengrube, verfertigt von Jules Motte auf einer Oberfläche von 1000 Quadratfuß durch eine Dampfmaschine von 2 Pferdekraft in Bewegung gesetzt.  
Geologischer Spaziergang in die Unterwelt auf einer Tiefe von 2000 Schuh.  
**100 mechanische Arbeiter** in Thätigkeit, um die Steintohlen ans Tageslicht zu befördern; alle Gefahren, denen sie ausgesetzt sind, als: schlagende Wetter, Explosionen, Verschüttungen, Ueberwemmungen u.  
Es ist eine Nachahmung des größten Kohlenbergwerks in Borinage (Benegau), wo seit einigen Tagen die außerordentlichen Arbeiter-untuchen stattfinden.  
Eröffnung Sonntag den 25. d. Monats, und die darauffolgenden Tage der Messe täglich von Namittags 3 bis Abends 9 Uhr.  
2770] **Eintrittspreis:**  
1. Platz 40 Cent., 2. Platz 20 Cent.

**Wachschrützen** für Kinder, Mädchen und Ermachene, wie auch Kleider-Garnituren und Knöpfe bei **Schwester Feller,** Metzgerin.  
2781] **Weggerantli.**  
2782] Unterzeichneter hat einen leichten **Char-a-banc**, noch wie neu, mit Mechanik und Kutschneritz, zu verkaufen. Ferner ein elegantes **Kinder-Chaischen** und ein **Wägelchen.** **Al. Sedt, Wagner** in Sursee.

**Großes Meßlager**  
von J. Flückiger aus Solothurn.

Unterzeichneter empfiehlt anmit während der ganzen Dauer der Frühlingmesse ein großes, wohlfortirtes Lager in selbstfabrizirter Leinwand von allen wünschbaren Breiten und Qualitäten, gebleicht, halbgebleicht, gebauht und roh, vom Küchenlumpentuch bis zum feinsten Hemdetuch; auch gebildete Leinwand zu Tischtüchern, Servietten und Hand-Waschtüchern, nebst andern in dieses Fach einschlagenden Artikeln. Die Preise werden so billig gestellt, daß sich Jedermann veranlaßt fühlen wird zu kaufen. Ein großes Assortiment gebleichter und roher Baumwolltücher, die ich der rechtzeitigen Einkäufe wegen nun trotz des seither erfolgten großen Aufschlages wegen zu sehr niedrigen Preisen erlasse. Alles in sehr guter Qualität.

1/4 breite, gebleichte Baumwolltücher zu 25, 30, 35 und 40 Ct. die Elle.  
 1/2 " " feine Calicos zu 40, 45, 50, 55, 60 und ganz extra feine zu 80 Ct. die Elle.  
 3/8 breite, gebleichte Baumwolltücher zu Kopfstücken-Anzügen, extra gute Qualität 40—60 Ct. zu Leintüchern, schwere Qualität, zu 180 Ct. die Elle.  
 1 1/4 " " rohe Baumwolltücher zu Leintüchern, schwere Qualität, zu 120 Ct. die Elle.  
 1 1/2 " " sehr schöne Brillante, Pique und Bazin zu 50, 55 und 60, 65—70 Ct. die Elle.  
 1 3/4 " " Bazin zu Kopfstücken-Anzügen zu 120 Ct. die Elle, ganz feine Qualität.  
 2 " " 8 1/4, 1/4, 1/2 breite Bettbarchent 150, 160 und 180 Ct. die Elle, extra Qualität.  
 1/2 und 3/4 ganz feine croisirte Duwe für Flaum, extra gute, die Elle 100 und 120 Ct.  
 1/2 breite rohe Baumwolltücher, schwere Waare zu Leintüchern zu 45 und 50 Ct. die Elle.  
 1/2 " " zu 28, 30, 35 und 40 Ct. die Elle.  
 1/2 " " breite, rohe, extra schöne Baumwolle, sehr gut gemoben, für Hemden und Betttücher.  
 1/2 " " breite, garngewebte Baumwolltücher zu 45 Ct. die Elle. 1/4 breites, extra schönes Tuch, 55 Ct. die Elle.  
 Eine große Auswahl in Bettbilsch und Umhangstoffen, Cotonne, alles in ganz soliden Farben und guter Qualität.  
 1/4 breite Kölsch und Cotonne zu 40, 45, 50 und 55 Ct. die Elle, nur roth und weiß 60 Ct. die Elle.  
 1/2 breite gebildete Kölsch zu 65 und 70 Ct. die Elle, in ganz schwerer Qualität.  
 1/4 Cotonne zu 75 Ct. die Elle. 1/4 breite Cotonne und Bettbilsch zu 90 und 100 Ct. die Elle.  
 1/4 breite Bettbilsch, sehr gute Qualität, zu 110 Ct. die Elle, in roth und weiß 115 Ct. die Elle.

**100 Stück Mülhauser Indienne,**  
1/4 breit, zu 45 und 50 Ct. die Elle.

1/4 breite ausgezeichnete schöne Möbel-Indienne zu 50, 60 und 65 Ct. die Elle. Dieselbe eignet sich auch für Bettanzüge und Fensterordänge.  
 1/4 breite Bercaline zu 65 Ct. die Elle, faconirte Pique-Indienne oder Brillantine zu 70 Ct. die Elle.  
 Circa 100 Duzend farbige baumwollene Kaschtücher, per Duzend zu Fr. 4. 20, Fr. 5, Fr. 5. 50, Fr. 6, Fr. 6. 50 und Fr. 7. 50.  
 100 Duzend gebleichte, baumwollene Sacktücher zu Fr. 4. 20 bis Fr. 5. 50 per Duzend, mit Bord. Gehlunte Fr. 7.  
 100 Duzend gebleichte leinene Sacktücher für Herren und Damen, von Fr. 7. 50, Fr. 8, 9, 10, 11 und 12 bis Fr. 16 das Duzend, in außergewöhnlich solider Qualität.  
 1/4 breite Futtertücher (Carlanette) zu 25, 30, 35 und 40 Ct. die Elle.  
 1/4 " " " 30 und ganz schwere zu 45 Ct. die Elle.  
 Eine reichhaltige Auswahl in Stoffen zu Frauenkleidern für Stadt und Land, in allen vorlommenden Farben und Sorten, zu allen Preisen und sehr billig.  
 Schwarze, ganz wollene, französische Mérinos zu Fr. 1. 60 bis Fr. 2. 50 die allerschönste.  
 1/4 breite Signorias zu Fr. 1. 80, 2. 20 und 2. 30 die Elle. Alles ganzwollen.  
 Ein prächtiges Assortiment in ganzwollenen und halbwoollenen, faconirten und glatten Stoffen und Lächern zu Herren- und Knabenkleidern, mit ganz billiger Preisberechnung.  
 1/4 breiten Doppel-Mérinos für geistliche Herren zu Sommermänteln zu Fr. 4. 50 die Elle.  
 1/4 breite, schwere Doppelstifte zu 80, 90, 100 und 120 Ct. die Elle, in schönen Farben.  
 Farbiger und gestreifter und grauer russischer Zwilch zu Hosen zu 80, 90 und 100 Ct.  
 Eine schöne Auswahl in ganz- und halbwoollenen Juponsstoffen zu 80, 100 und 130 Ct. die Elle, nebst einer Menge anderer Stoffe, die ich wegen Mangel an Raum nicht nennen kann, weil es zu weitläufig wäre.  
 Für das mir seit Jahren geschenkte Zutrauen bestens dankend, werde ich dasselbe auch diesmal durch gute und billige Bedienung zu rechtfertigen wissen und empfehle mich daher um geneigten Zuspruch. Es wird Niemand gereuen, der bei mir Einkäufe macht.  
 Mein Verkaufsort befindet sich wie bisher auf dem Meßplatz im Hause des Hrn. M. Langenstein, gegenüber dem ehemaligen Bruchthor, zu ebener Erde und ist mit meiner Firma versehen.  
 Krämer, die für 100 Franken und mehr kaufen, erhalten noch extra Rabatt.  
 2764]

**Billigst zu verkaufen:**  
Wegen Bauteu sofort zwei schöne aufgerüstete Betten mit Doppelmatrasen von Roshaar sammt Bettweert am Weinmarkt Nr. 218. [2780]  
2783] Ein **Kinder-Chaischen** ist billigst zu kaufen bei Heinrich Steffen an der Kronengasse.

**10 gute Zimmergesellen**  
finden dauernde Arbeit bei Zimmermeister Saer in Meggen. [2785]

**2 Schmiedgesellen**  
finden sofort Arbeit bei Augustin, Schmied, in Alpnacht, Nid. Obwalden. [2772]

**Zwei tüchtige Schneider**  
finden sofort dauernde Arbeit bei **Josef Bucher, Schneidermeister** in Kuswil. [2644]

**Ein solider tüchtiger Buchbinder**  
der vergolden kann und einem Geschäft vorzuziehen im Stande ist, findet sogleich dauernde Kondition bei Alois Huber, Buchbinder in Stanz. [2774]

**3 bis 4 Schneidergesellen,**  
auf große und kleine Stück, können sogleich in Arbeit treten bei F. Fischer, Schneidermeister, Weggasse Nr. 141. [2777]  
2791] Für eine Verton Platz zum Schlafen. Zu vernehmen in Nr. 343, 2. Stock, Kapellgasse.

**J. Flückiger aus Solothurn.**

**Gründungsfest**  
mit allgemeinem Militärchießen und Fahnenweihe  
des Wehrvereins von Uriens  
Sonntag den 25. und Montag den 26. April 1869,  
wogu sammtliche militärisch eingetheilten, wehrpflichtigen Schweizerbürger, sowie die Mitglieder anderer militärischer Vereine freundschaftlich einladet  
2749]

**ber Vorstand.**

**Offene Stelle**  
für einen Knaben mit einer schönen Handschrift bei  
2776]

**Gesucht:** Ein intelligenter Knacht, welcher melken kann und mit Pferden umgehen weiß, könnte sogleich in einen Platz eintreten. Wo? In der Expedition d. Bl. [2778]